
FDP Butzbach

FDP BUTZBACH BESUCHT DIE BRAUEREI MAIBACHER UND WÜRDIGT REGIONALEN GRÜNDERGEIST

07.02.2026

Butzbach Maibach – Die FDP Butzbach hat die Brauerei Maibacher besucht und sich vor Ort ein Bild von einem außergewöhnlichen Gründungsprojekt gemacht. Die Liberalen zeigten sich beeindruckt vom unternehmerischen Mut, der handwerklichen Eigenleistung und der starken regionalen Verwurzelung der jungen Brauerei.

Leo Jung, jüngstes Mitglied und Platz 3 der Liste, erklärte für die FDP Butzbach: „Ich finde es fabelhaft, dass es zu einer solchen Idee kommt und diese dann auch zügig in die Tat umgesetzt wird. Eine Brauereigründung ist in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich. Umso mehr freue ich mich über die Brauerei Maibacher. Sie ist ein echter Gewinn für Butzbach.“

Daniel Libertus, Spitzenkandidat der FDP Butzbach, ergänzte: „Eine Veranstaltung mit echtem Mehrwert. Uns wurde der gesamte Prozess von den Anfängen bis zur Abfüllung in die Flaschen gezeigt. Das ist eine absolute Bereicherung. Besonders schön ist zu sehen, welche Unterstützung dieses Projekt auch aus der Maibacher Bevölkerung selbst erfährt, mit viel Hilfe von Anwohnern.“

Was mit drei Personen, einer vagen Idee im Rahmen eines Mehrgenerationen Wohnprojektes und viel Engagement begann, entwickelte sich Schritt für Schritt weiter. Gestartet wurde in einer Garage mit einfachsten Mitteln. Nach umfangreichen Eigenumbauten folgte der Umzug des Sudhauses in eine Scheune, während aus dem ursprünglichen Provisorium ein Malzlager entstand. Das gesamte Brauereiwesen wurde im Eigenstudium erlernt. Ein Handwerker, ein Betriebswirt und ein Chemiker gründeten gemeinsam die Brauerei Maibacher und setzten nahezu alles aus eigener Hand um. Parallel entstand ein Mehrfamilien Wohnprojekt. Ein eindrucksvolles Beispiel für gelebten

Gründergeist und Eigeninitiative.

Gebraut wird inzwischen in einer hochmodernen Anlage. Angefangen mit einem einfachen Einkochtopf reicht die Entwicklung heute bis zu professioneller Brautechnik. Das Bier ist regelmäßig ausverkauft. Mit den Sorten Hefeweizen, Helles und Holzbier kommt der Betrieb kaum hinterher. Eine neu angeschaffte Maschine hat die Kapazitäten zuletzt versechsfacht. Die Gründer stammen ursprünglich aus Frankfurt und sind eher zufällig in Maibach gelandet. Umso größer ist die Freude über den Standort und die starke Unterstützung aus dem Ort.

Vor Ort war zudem Paula Preiß, Vorsitzende der Jungen Liberalen, die den Besuch ebenfalls unterstützte. Die FDP Butzbach begrüßt ausdrücklich Regionalität, Unternehmergeist und Eigeninitiative. Projekte wie dieses zeigen, wie viel Potenzial in lokalen Ideen steckt und dass wirtschaftlicher Mut und Gemeinschaftssinn hervorragend zusammenpassen. Und ganz nebenbei schmeckt das Bier auch noch ausgezeichnet.